Jos. Wickley, 357 Market Street


# Der Lecha Patriot

und

# Northampton Demokrat.

"Hütet euch vor geheimen Gesellschaften."—Washington.

**Allentaun, Pa.** gedruckt und herausgegeben von **Reuben Guth und Co.**, in der Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb Hagenbuch's Wirthshaus.

Jahrgang 17.] Mittwoch, den 17ten Juli, 1844. [No. 20.


### Bedingungen.

Diese Zeitung wird jeden Mittwoch auf einem großen Super-Royal Bogen, mit ganz neuen Schriften, herausgegeben.

Der Subscriptions-Preis ist ein Thaler des Jahrs, in Vorausbezahlung. Im Fall dies nicht geschieht, so werden ein Thaler und fünf und zwanzig Cents angerechnet.

Kein Subscribent wird für weniger als 6 Monate angenommen, und keiner kann die Zeitung aufgeben, bis alle Rückstände darauf abbezahlt sind.

Bekanntmachungen, welche ein Viereck ausmachen, werden dreimal für einen Thaler eingerückt, und für jede fernere Einrückung fünf und zwanzig Cents. — Größere nach Verhältniß.

Diejenige welche die Zeitung mit der Post oder dem Postreiter erhalten, müssen selbst dafür bezahlen.

Alle Briefe an die Herausgeber müssen postfrei eingesandt werden, sonst werden sie nicht aufgenommen.

## Scheriff's-Candidat.

An die freien und unabhängigen Erwähler von Lecha Caunty.

Freunde und Mitbürger:

Aufgefordert von einer großen Anzahl meiner Freunden und Bekannten in verschiedenen Theilen des Caunty, fühle ich mich bewegen, als

Scheriff's-Candidat

bei der nächsten Wahl hervorzutreten. Sollte ich so glücklich sein eine Mehrheit Euerer Stimmen zu erhalten, so werde ich die dem Amte obliegende Pflichten, getreu, pünktlich und auf eine unpartheiische Weise ausüben.

Achtungsvoll der Ihrige,

Jacob D. Boas.

Juni 26, 1844. nqbW

## Scheriff's-Candidat.

An die freien und unabhängigen Erwähler von Lecha Caunty.

Aufgemuntert durch meine Freunde und Mitbürger von Lecha Caunty, habe ich mich entschlossen als Candidat für

Das Scheriff's-Amt

bei der nächsten Wahl hervor zu treten. — Sollte ich erwählt werden, so werde ich die Pflichten des besagten Amtes pünktlich, unpartheiisch und zu Euerer Zufriedenheit ausüben.

Euer ergebener Diener,

Peter Huber.

Juni 26. nqbW

## Scheriff - Amt.

Der Unterschriebene bietet sich seinen Mitbürger von Lecha Caunty als ein Candidat für

das Scheriff - Amt

bei der nächsten Wahl an, und bittet ehrerbietigst für die Stimmen aller, welche ihn fähig und willens glauben die Pflichten dieses wichtigen Amtes so auszuüben, wie sie erfüllt werden sollten. — Verpflichtungen von Getreulichkeit erachtet er hier überflüßig; indem wenn er sich unfähig und unwillig glaubte, die Pflichten getreulich auszuüben, er kein Candidat sein wurde.

Ehrerbietigst der Ihrige

David Stem.

Juli 3, nqbW

## Scheriff's Candidat.

An die freien und unabhängigen Erwähler von Lecha Caunty.

Freunde und Mitbürger:

Aufgemuntert von einer großen Anzahl meiner Freunde und Bekannten bin ich bewegen werden, mich Eurer Beachtung bei nächster October - Wahl, als Candidat für das

Scheriff's-Amt

anzubieten, und ich ersuche Euch freundschaftlich um Eure Stimmen und Unterstützung im Allgemeinen, und im Fall ich so glücklich sein sollte, und Ihr mich erwählen solltet, verspreche ich die Pflichten des Amtes getreulich, und zu Eurer völligen Zufriedenheit auszuüben.

Euer Freund und ergebener Diener,

John W. R. Hunter.

Allentaun, Juli 3. nqbW

## Ernstliche Erinnerung.

Alle diejenigen welche an die Firma von Trexler und Weiler schuldig sind, es in Banden, Noten, Buchschulden oder auf irgend eine andere Art, werden dringend aufgefordert zwischen nun und dem 1sten August anzurufen und ohne Fehl abzubezahlen; denn nach selbigem Datum werden die Bücher den Händen eines Friedensrichters zum Eintreiben übergeben. Daher könnt ihr jetzt noch Unkosten ersparen, wenn ihr zwischen nun u. besagter Zeit abbezahlt.

Trexler und Weiler.

N. Macungie, Juli 3. 1844. ng3m

## Eine schätzbare Bauerei.

Da der Unterschriebene wünscht nach Westen zu ziehen, so ist er gesonnen seine schätzbare Bauerei, gelegen in Ober-Milford Taunschip, Lecha Caunty, ungefähr 1¼ Meile von Millerstaun, an der Straße die von gemeldeten Ort nach Boyerstaun führt, und ungefähr 1¼ Meile von Scheimersville,

Durch privat Handel

zum Verkauf an. Dieselbe gränzt an Länder von Emanuel Wetzel, John Preisch und andere; enthaltend 65 Acker und 8 Ruthen; ein hinlänglicher Theil davon ist Holzland, ungefähr 4 Acker davon sind vortreffliche Wiesen, wodurch zwei Wasser - Ströme fließen, und das Uebrige ist gutes Bauland unter guten Fensen und überhaupt sonst in der besten Ordnung. — Auch befinden sich zwei Baumgärten mit aller Art Obst, als Aepfel, Beeren, Kirschen, Pfirsiche ꝛc. dabei. — Darauf ist errichtet

ein zweistöckigtes steinernes Wohnhaus, ein einstöckigtes steinernes Wohnhaus, eine steinerne Schweizer-Scheuer, ein Wagenhaus, ein Springhaus mit einer guten niefehlenden Springe. Auch befindet sich eine Pumpe mit einer niefehlenden Quelle vor dem Hause.

Obiges Eigenthum ist sehr wohl mit Wasser und Wasser - Gewalt versehen, welcher Umstand es zu einem schicklichen Ort für die Errichtung einer Brennerei oder Gerberei machen würde.

Kauflustige sollten diese Gelegenheit nicht unbenutzt vorübergehen laßen, indem es ein werthvolles Eigenthum ist. Man melde sich bei dem Unterschriebenen der darauf wohnt, welcher alle verlangte Auskunft darüber geben wird. — Die Bedingungen werden so leicht als möglich gemacht werden. Ein unstreitiges Recht und Besitz kann bis den ersten nächsten April gegeben werden.

John Reiß.

Juni 26. ng—6M

## Privat Verkauf.

Der Unterschriebene bietet durch privat Handel zum Verkauf an

Einen Schätzbaren Strich Land,

enthaltend 85 Acker, wovon etwa 12 Acker Holzland, 6 Acker Wiesen und das übrige gutes Bauland ist, gelegen in Ober - Milford Taunschip, Lecha Caunty; gränzend an Land von Leonard Wieder, Henry Reichenbach und andere. Darauf ist errichtet

ein zweistöckigtes steinernes Wohnhaus, große steinerne Scheuer, Pferdestall, Wagenhaus, steinerner Schweinestall, Schmiedschap, Seiderpreßhaus und sonstige Nebengebäude. Ein niefehlender Brunnen Wasser ist nahe bei der Hausthüre, sowie eine gute Springe und Springhaus. Ein guter Baumgarten befindet sich dabei. Das Bauland ist in Felder eingetheilt, meistens unter guten Pfostenfensen; gekalkt und in gutem Kulturzustande.

Ebenfalls:

Eine Lotte, enthaltend 16 Acker, wovon 4 Acker Holzland, und das übrige Bauland ist, gut gekalt und unter guten Fensen, gelegen in besagtem Taunschip; gränzend an Land von Jacob Steininger, John Rau, Paul Lang u. andere. Darauf befindet sich

Ein steinernes Wohnhaus, gute Scheuer, der unter Theil Stein und der obere Främ, und andere Nebengebäude. Eine niefehlende Springe ist nahe beim Hause, u. ein junger Baumgarten befindet sich dabei. Kauflustige welche obige Stücke Land in Augenschein zu nehmen wünschen, können bei dem unterschriebenen Eigenthümer, wohnhaft in Emaus, anrufen.

Henry Wieder.

N. B.—Sollten obige Striche Land nicht vor dem 2ten August durch privat Handel verkauft werden, so sollen sie an besagtem Tage auf öffentlicher Vendu verkauft werden.

Juni 26. ng6m

## Auditors Anzeige.

In der Court von Common Pleas von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung des Christian L. Knauß, Assignie des Abraham H. Hackman, unter einer freiwilligen Ueberschreibung.

Und nun Mai 2. 1844, ernannte die Court George Rhoads, Daniel Säger und John Wagner als Auditoren, um besagte Rechnung überzusehen, überzusetten, Vertheilung dem Gesetz gemäß zu machen, und der nächsten Court Bericht zu erstatten.

Aus den Urkunden Bezeugts,

Daniel Mertz, Proth.

Die obenbenamten Auditors versammeln sich zu dem Endzweck ihrer Bestimmung, am Montag den 29sten Juli, nächstens, um 10 Uhr Vormittags, am Gasthause von Henry Leh, in der Stadt Allentaun, wann und wo sich alle interessirte Personen einfinden können, wenn sie es für schicklich erachten.

Juli 10. ng3m

## Stainburn's

Kräuter-Extract-Pillen,

welche einzig und allein von Extracten der schätzbarsten vollständig purgirenden Wurzeln und Pflanzen, die in dem Pflanzenreich gefunden werden können, verfertigt sind.

Diese Medizin sichert sich schnell die Gunst des Publikums, und hat sich überall wo dieselbe gebraucht wurde Begünstigung und Zutrauen erworben. Da deren Zusammensetzung gänzlich aus Extracten besteht, so macht dies dieselbe nicht nur allein zu einer der sichersten und meist wirksamsten Medizinen, sondern zugleich tauglich für alle Constitutionen zur Ausrottung der Krankheiten des Körpers, des Bluts, der Eingeweide, und alle andere Beschwerden welche daraus entstehen und überhaupt das menschliche System befallen.

Zeugniße von Euren.

Certificaten von wundervollen Wirkungen der Kräuter-Extract-Pillen und von den vielen Euren die sie bewirkt haben, können bei den verschiedenen Agenten eingesehen werden. Wir fügen hier eines derselben bei, welches auf Geradewohl von mehr als einem Tausend hervor genommen wurde.

—

Albany, Juni 20, 1843.

Herren Stainburn und Glickener— Meine Herren: Ich hatte mich schon verschiedene Male entschlossen an Sie, in Bezug auf Ihre schätzbaren Pillen, zu schreiben, aber nothwendige Geschäfte haben mich jedesmal bisher davon abgehalten. Die Extract Pillen werden allhier sehr hoch geschätzt, und man beginnt dieselbe allgemein zu gebrauchen. — Ich habe dieselbe selbst für den letzten Monat gegen Rheumatism gebraucht, und kann zuversichtlich behaupten, daß dieselbe mich gänzlich curirt haben. Verschiedene Personen von meiner Bekanntschaft sind deßhalb sehr zu Gunsten dieser Pillen eingenommen, u. wünschen daß ich die Agentschaft für diese Abtheilung der Stadt annehmen möchte, damit dieselbe, wenn verlangt, bei der Hand sein würden. Wollen Sie die Güte haben, mich zu benachrichtigen, ob Sie einen Agent im nördlichen Theil von Albany haben. — Meine Wohnung ist No. 75 Saratoga Straße, und wenn Sie es für gut achten mich zu einem Agent zu ernennen, so können Sie mir die Pillen mit dem nächsten Boot zusenden. Der Ihrige ꝛc.

James E. Waid.

—

Liste der Agenten in Lecha Caunty.

Folgendes ist eine Liste der bevollmächtigten Agenten für Lecha Caunty:

James W. Wilson, Allentaun,
J. und P. Groß, Nord-Wheithall,
C. und W. Hittel, Süd-Wheithall,
Boyer und Woodring, Nord-Wheithall,
Aaron Eisenhard, Siegersville,
Stephen Balliet, Nord-Wheithall,
Owen Kern, Kern's Mühlen,
E. und S. Steckel, Nord-Wheithall,
Durs Rudy, Heidelberg,
G. und W. Peter, Nord-Wheithall,
Reuben Säger, Schlät Damm,
John Treichler, Heidelberg,
Nathan German, Germansville,
Samuel Camp, Neu-Tripoli,
Jonas Haas, Lynnville,
Joshua Seiberling, Pleasant Ridge.

November 22, nq13

## Assignie-Nachricht.

Da Peter Dankel, und seine Frau Anna, von Nieder - Macungie Taunschip, Lecha Caunty, vermittelst einer freiwilligen Ueberschreibung, datirt den 10ten Juni, 1844, all' ihr Eigenthum, sowohl liegendes als persönliches und vermischtes, an den Unterschriebenen übertragen haben, und zwar zum Besten der Creditoren des besagten Peter Dankel, so werden hiemit alle, welche noch auf irgend eine Art an besagten Dankel schuldig sind, aufgefordert, innerhalb 3 Monaten abzubezahlen—und Solche, die noch rechtmäßige Ansprüche an besagten Dankel haben, werden ebenfalls aufgefordert, ihre Rechnungen innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzuhändigen, an

Samuel Marr, Assignie.

Juni 19. ng6m

## Nachricht

wird hiermit gegeben daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Dr. Charles H. Martin, letzthin von Allentaun, Lecha Caunty, angestellt worden sind.—Alle diejenigen, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden ernstlich aufgefordert, zwischen nun und dem 1sten Juli bei den Unterschriebenen anzurufen und Richtigkeit zu machen— und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, werden ebenfalls aufgefordert, innerhalb besagter Zeit ihre Rechnungen wohlbestätigt einzuhändigen, an

Charles L. Martin,
Michael D. Eberhard, } Adm'ors.

Juni 12. ng6m

## Drucker - Arbeit.

Alle Arten Drucker-Arbeit wird in dieser Druckerei zu den allerniedrigsten Preisen, und auf die kürzeste Anzeige verrichtet.

## Oeffentliche Vendu.

Samstags den 20sten Juli, um 12 Uhr Mittags, sollen am Hause des verstorbenen Dr. C. H. Martin, letzthin von Allentaun Lecha Caunty, folgende Artikel auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Ein 1-Pferde Bauern-Wagen, Windmühle, Egge, alle Arten Pferdegeschirr, Heugabeln, Settees, Stühle, Schreib - Desk, und noch viele andere Artikel zu weitläuftig zu melden. Gleichfalls: Bottein, Jars, Mörser's, alles zu dem Medizinischen Departement gehörend.

Ebenfalls: 11 Antheile des Stocks der "Allentaun Wasser - Compagnie" und 4 Antheile der "Freien Halle."

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Charles L. Martin,
Mich. D. Eberhard, } Adm'ors.

Juli 3, nq3m

## Vierteljährliche Briefliste.

Folgende Briefe sind am 1sten Juli in dem Allentaun Postamt liegen geblieben:

John Albright, George Royer, Conrad Best, Polly Bahl, Ludwig Badecker, Robert Crawford, Jacob Ebebner, Reuben Engelman 3, Friedrich Eberhard, Elisha Evans, Charles Excope, Jacob Gruber, William Hittel, Catharine Heilman, John Hillegaß, Joseph Imlay, Elias Kuhns, Thomas M'Knight, Lydia Kline, Joseph Kratzer, Thomas Kern, Henry Leßig, Joseph Long, Benjamin Meyer, Peter Moyer, Mary Morrow, Sarah Pauly, Samuel Roth, Augustus Sheppard, William Schewelland, Henry Steinberger, Evan Strauß, Peter Stöpsell, Philip Warren, Nathan Williams 3, Daniel Young, Henrietta Yaeger, Friedrich Yeung, William Siegfried.

Schiff-Briefe.

Ernst Heinrich Mündel, Randel M'Donneld.

A. L. Ruhe, Postmeister.

Juli 3, ng3m

## Nachricht

wird hiermit gegeben daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen John Kuder, letzthin von Ober-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind. — Alle diejenigen daher, welche an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden ernstlich aufgefordert, innerhalb 6 Wochen bei den Unterschriebenen anzurufen und Richtigkeit zu machen — und Solche die noch rechtmäßige Ansprüche haben, werden ebenfalls aufgefordert, innerhalb besagter Zeit ihre Rechnungen wohlbestätigt einzuhändigen, an

Salomon Kuder,
William Kuder, } Ex'ors.

Juni 26. nq6m

## Amos Ettinger

Kupfer- und Blechschmidt, in der Stadt Allentaun.

Wünscht seine Freunde, seine alten Kunden und das Publikum überhaupt darauf aufmerksam zu machen, daß er sein Geschäft noch immer an seinem alten Standplatze, gegenüber Peter Huber's Stohr und unfern Hagenbuch's Wirthshaus in der Hamilton Straße fortbetreibt; allwo er immer zum Verkauf auf Hand halten, und auf Bestellungen verfertigen wird:

Alle Arten Brennkessel, Färber-Kessel, Latwerg - Kessel, Caffee - Kessel, und alle andere Kessel; — Ferner: Alle Arten Blechwaaren, als Dachrinnen, Eimer, Gießkannen, Kessel, kurz alles was in dieses Fach einschlägt,

welche Artikel er alle an den allerniedrigsten Preisen absetzen wird. Alle Bestellungen sollen auf die kürzeste Anzeige besorgt werden.

Flick-Arbeit, wird auf die kürzeste Anzeige verrichtet.

Dankbar für genoßene Kundschaft, hofft er daß die Güte seiner Waaren, ihm fernerhin einen hinlänglichen Theil der öffentlichen Gunst sichern wird.

☞ Altes Kupfer wird verlangt, wofür der höchste Preis erlaubt wird.

Amos Ettinger.

April 24. ng3M

## Privat Verkauf.

Unterzeichneter wohnhaft in Allentaun bietet hierdurch ein vollständiges Schmied - Geschirr, bestehend aus einem guten Ambos, einem vortrefflichen Blasbalg, u. s. w., unter sehr billigen Bedingungen durch privat Handel zum Verkauf an. Man meldet sich unverzüglich bei

Samuel Beitelman.

Juli 10. —3m

## 500 Thaler Belohnung!!!

**Hemmt den Neuyork Stohr.**

Nein wir wollen ihm keinen Einhalt thun, die Sage verbreitet sich, daß der Neuyork Stohr der wohlfeilste Ort zum Kaufen sei.

Wohlfeile Güter.

Wir sind so fleißig beschäftigt Güter zu öffnen und zu verkaufen, daß wir keine Zeit haben die große Verschiedenheit der Artikel aufzuzählen die wir erhalten haben.

Wir laden diejenigen ein, die wünschen sich mit einem Vorrath neuer Güter zu versehen, bei uns anzurufen und unsern ungemein großen und vortrefflich ausgewählten Stock in Augenschein zu nehmen, ehe sie sonstwo kaufen, glaubend daß wenn sie die Güte und die Preise unserer Artikel betrachten, sie überzeugt sein werden, daß wir die besten und wohlfeilsten Güter von einigem andern Lager in diesem Theil des Landes haben.

Wir statten den Bürger von Lecha und den angränzenden Caunties unsern Dank ab, für die ausgedehnte Kundschaft welche wir hiezuvor genoßen haben und womit wir jetzt noch beehrt werden, und werden uns bestreben eine Fortdauer dadurch zu erhalten, daß wir unsere Waaren an den niedrigsten Preisen verkaufen. Wir wißen daß wir nicht unterverkauft werden u. können; Folgt nur dem Gedränge, und du wirst dich bald an dem "Neuyork Haupt-Quartier" befinden, wo du dann versichert sein kannst, die beste Bärgains in der Stadt zu erhalten.

Würde es die Zeit und der Raum erlauben, so würden wir [illegible] Güter verzeichnen, kommt aber nur und sehet.

Nichts wird für das Zeigen der Güter gerechnet.

☞ Alle Arten Landesproducte, wofür der höchste Marktpreis erlaubt wird, werden im Austausch für Waaren angenommen.

Michael Uhler.

Allentaun, Juni 19. nqtv

## Achtung!

Nord-Wheithall Reifel Compagnie!

Ihr habt Euch in voller Uniform und saubern Gewehr, auf Samstags den 27sten Juli, am Hause von Jesse Klotz, in Lowhill Taunschip, Lecha Caunty, zur Parade zu versammeln. Punktliche Beiwohnung ist erwartet. Auf Befehl des Capitäns.

Ephraim Guth, O. S.

☞ Die Mitglieder haben sich mit der gewöhnlichen Anzahl Blänk-Cartridges zu versehen.

Juli 10. ng2m

## Medizinische Anzeige.

Doctor W. Wilson, [ehedem von Bath,] ist nach Bethlehem gezogen, und benachrichtigt hiermit achtungsvoll seine Freunde und die Bürger jener Stadt und der Umgegend, daß er fortfahren wird, die Praxis seiner Profession in deren verschiedenen Zweigen zu betreiben.

Seine Wohnung ist in dem Hause kürzlich bewohnt von G. H. Goundie, Esq. Mainstraße, dem Schuhstohr von C. E. Toubler, Esq. gerade gegenüber.

Wir, die Unterzeichneten, erachten es als ein Vergnügen, Doctor W. Wilson als einen qualifizirten, erfahrenen, vorsichtigen und geschickten Arzt anempfehlen zu können.

John Cooper, M. D.
Abraham Stout M. D.
Daniel Lachanaur, M. D.
H. H. Abernethy M. D.
Evan Schlaugh, M. D.

Mai 1. ng3M

## Nachricht

wird hiermit gegeben, daß Samuel Marr, Assignie von Peter Biery und Frau, von S. Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, seine Rechnung von der Vollziehung seines Vertrauens in der Prothonotars Amtsstube in Lecha Caunty eingetragen hat, und daß besagte Rechnung der Court von Common Pleas, am 2ten September, um 10 Uhr Vormittags, zur Bestätigung vorgelegt werden wird, falls keine Einwendung dagegen gemacht wird.

Daniel Mertz, Proth.

Juli 3. ng3m

## Salz! Salz!!

**2000** Buschel Liverpool Salt, soeben empfangen und an herabgesetzten Preisen zu verkaufen bei

Pretz, Säger und Co.